

## PROJEKTINFORMATION KIJ | PRESSETERMIN "25 JAHRE STADTTEILZENTRUM LISA" 19. APRIL 2023

Seit dem 20-jährigen Jubiläum hat der städtische Eigenbetrieb Kommunale Immobilien Jena (KIJ) im Gebäude des Stadtteilzentrums LISA zahlreiche Sanierungs-, Instandhaltungs- und Modernisierungs-maßnahmen ergriffen. So begann in einem ersten Bauabschnitt in 2020/2021 die energetische Sanierung des Objektes. Diese umfasste u.a. die Erneuerung der Fernwärmestation, den Einbau einer Luft-Wasser-Wärme-Pumpe zur anteiligen Unterstützung der Heizungsanlage und die Inbetriebnahme einer neu installierten Lüftungsanlage mit einer bedarfsgerechten Luftmengenreglung für den großen Saal. Allein durch diese Maßnahmen können durch den teilweisen Ersatz fossiler Energieträger durch regenerative Energieträger und eine Reduzierung des Wärmeverbrauchs bis zu 24 Tonnen Kohlendioxid pro Jahr eingespart werden.

Aktuell werden in einem zweiten Bauabschnitt Brandschutzmaßnahmen realisiert, die allgemeine und Sicherheitsbeleuchtung als auch das Datennetz und die Trinkwasserleitung erneuert. Im Zuge der Erneuerung der Trinkwasserleitung werden die Sanitärräume modernisiert und im Bereich der Küche und Gaststätte bessere Nutzungs- und Arbeitsbedingungen geschaffen. Durch Umstrukturierungen im Haus entstanden zudem zusätzliche Räumlichkeiten. Im Außenbereich wird durch den Einbau eines neuen Blitzschutzerders die Außenabdichtung verbessert.

Die Arbeiten des zweiten Bauabschnitts sollen bis Ende des Jahres fertiggestellt werden und laufen, wie schon im ersten Bauabschnitt, bei vollem Betrieb des Hauses. Für das Verständnis der Mieter/innen bezüglich der sich dadurch ergebenden Schwierigkeiten bedankt sich KIJ ausdrücklich.

Für die Sanierungsmaßnahmen im ersten und zweiten Bauabschnitt hat KIJ knapp 2 Mio. Euro investiert. Unterstützt wurden die Maßnahmen durch Städtebaufördermittel aus dem EFRE-Programm "Steigerung der Energieeffizienz und des Anteils erneuerbarer Energien im Bereich der öffentlichen Hand".

Schon jetzt in Planung ist ein dritter Bauabschnitt, der u.a. die Installation einer Photovoltaikanlage und die eventuelle Nutzung von Geothermie zur Beheizung des Gebäudes beinhaltet. KIJ möchte hier einen aktiven Beitrag zur Erreichung der Klimaziele der Stadt Jena leisten und möglichst die Beheizung des Gebäudes ohne fossile Energieträger realisieren. Dazu sind weitere Untersuchungen der geologischen Bedingungen vor Ort erforderlich, die im dritten Bauabschnitt zusammen mit einer Realisierungsstudie erfolgen werden.

BIC: HELA DE F1 JEN